



Einladung zur Podiumsdiskussion

der Allianz pro Schiene auf der Innotrans

CargoBeamer

- bringt Lkw das Bahnfahren bei

Neue Märkte für die Güterbahnen oder Innovationsblase?

Die neue Umschlagtechnologie CargoBeamer kann Sattelaufleger auf die Bahn verladen, ohne dass diese dafür umgebaut werden müssen. Der CargoBeamer will damit ein riesiges Marktpotenzial für die Güterbahnen im Kombinierten Verkehr erschließen, denn sagenhafte 60 % aller Lkw auf den Autobahnen fahren mit Sattelauflegern. Derzeit können diese nur dann auf die Schiene verladen werden, wenn sie vorher aufwändig umgerüstet wurden – das ist gerade mal bei 2 % der Fall.

Die Allianz pro Schiene lädt ein zur Diskussion: Was bringt der CargoBeamer für den Schienengüterverkehr? Revolutioniert er den Kombiverkehr, oder ist er nur eine der vielen Innovationen, die es nie in den Markt schaffen?

Dr. Hans-Jürgen Weidemann, einer der beiden Erfinder des CargoBeamer, diskutiert mit dem „wohlwollenden Skeptiker“ Olaf Krüger, der bei dem international operierenden Logistikunternehmen Kühne und Nagel für die europäischen Bahnverkehre verantwortlich ist. Olaf Krüger ist außerdem Vorsitzender der Interessengemeinschaft der Bahnspediteure (IBS).

Moderiert wird die Diskussion von Dirk Flege, dem Geschäftsführer der Allianz pro Schiene.

Zu Beginn der Veranstaltung zeigt ein kurzer Film, wie der CargoBeamer funktioniert.

Ort & Zeit:

am Dienstag, dem 21. September

von 15.00 – 16.00 Uhr

im VDV-Café in Halle 2.2, Stand 109